



Andreas Kewes / Moritz Müller /
Chantal Munsch
Engagement im Zwiespalt
Erfahrungen ehemaliger Engagierter
in Wohlfahrtsverbänden,
Kirchengemeinden, Sportvereinen
und Umweltinitiativen
2025, 198 Seiten
broschiert, € 42,00
ISBN 978-3-7799-8409-2
Auch als **E-Book** Open Access erhältlich

Anhand von narrativen Interviews und Gruppendiskussionen mit Engagierten werden bindende und abträgliche Erfahrungen sowie die Relevanz von Engagementfeldern für Engagementdynamiken rekonstruiert. Mit dem Fokus auf die Erfahrungen der Engagierten und den Zwiespalt zwischen bindenden und abträglichen Erfahrungen im Engagement betritt dieser Band in mehrfacher Hinsicht wenig erforschtes Terrain: Er beschreibt die alltäglichen Herausforderungen, mit denen sich Engagierte auseinandersetzen müssen. Er erforscht spezifische Spannungsverhältnisse je nach Engagementfeld und zeigt, wie relevant dieser Kontext für das Verständnis von Engagementdynamiken ist. Er untersucht Engagement in seiner Prozesshaftigkeit. Analysiert werden auch die Verletzlichkeit im Engagement sowie unterschiedliche Vorstellungen von Kooperation.

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Forschungszugang

Narrative Interviews und Gruppendiskussionen: Engagierte können ihre Perspektive entfalten; Dokumentarische Methode: Suche nach ähnlichen Erfahrungen in spezifischen Kontexten; Stichprobe

Engagement in Wohlfahrtsverbänden zwischen Resonanz und Widerspruch

Resonanzbeziehungen mit den Adressat*innen der Hilfe; Widerspruch zu Umgangsweisen in Organisationen; Should I stay or should I go? Die Spannung zwischen bindenden und abträglichen Erfahrungen

Unterschiedliche Logiken im Kirchenengagement: Engagement zwischen Gemeinschaft, Bewegung und Organisation
Kirchengemeinde als Gemeinschaft der Gläubigen; Kirchengemeinde als Ort von sozialer Bewegung; Kirchengemeinde als Organisation

Engagement in Sportvereinen zwischen Selbstzweck und Strukturbildung

Der Selbstzweck: Die Freude an der Bewegung; Die Schaffung und Erhaltung notwendiger Strukturen: Der selbstorganisierte Sport als Last

Engagement in Umweltinitiativen zwischen Umweltbewusstsein und Kompetenzanspruch
Umweltbewusstsein und die Attraktivität der Ziele binden an das Engagement; Die notwendige Ressourcenausstattung der Engagierten

Zwischenfazit: Zur Feldspezifik von Engagementdynamiken

Verschiedene Vorstellungen von Kooperation als Herausforderung im Engagement

Puzzleteile; Spielsteine; Puzzleteil und Spielstein – in einer Erzählung

Das Kuratieren von Lebenszeit mit Engagement

(In-)Kongruenzen: Wenn Engagement (nicht mehr) zu anderen Lebensbereichen passt; (In-)Kohärenzen: Wenn Engagement im biografischen Verlauf (keinen) Sinn (mehr) ergibt

Verletzbarkeit

Der Verlust von Zugehörigkeit und von bedeutsamen Orten; Der Verlust von Sinn in der Arbeit; Abwertende Zuschreibungen statt Würdigung der Arbeit

Fazit: Eine feldvergleichende Perspektive auf Engagement

Engagement im Zwiespalt zwischen bindenden und abträglichen Erfahrungen; Zur Feldperspektive auf Engagement; Engagementdynamik aus einer relationalen Perspektive; Zur Prozessualität von Engagement
Anhang: Transkriptionsregeln

So bestellen Sie:

 Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch



 Telefon: 0 62 01/60 07-330

 E-Mail: medienservice@beltz.de

 Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

Die Autor:innen

Chantal Munsch, Dr., ist Professorin für Sozialpädagogik an der Fakultät II Bildung-Architektur-Künste der der Universität Siegen, Department Erziehungswissenschaft. Ihre Forschungsschwerpunkte sind (verwehrte) Partizipation, freiwilliges Engagement, Folgen sozialer Hilfen und die Herstellung von Differenz in der Migrationsgesellschaft.

Andreas Kewes, Dr. phil., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Department Erziehungswissenschaft der Universität Siegen. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Engagement- und Bewegungsforschung, dabei arbeitet er insbesondere empirisch zu Migrationsgesellschaften.

Moritz Müller war von 2019 bis 2022 wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Forschungsprojekt »Spannungsverhältnisse in Engagementfeldern«. Seit 2023 ist er Doktorand im DFG-Graduiertenkolleg »Folgen sozialer Hilfen« an der Universität Siegen. Seine Forschungsschwerpunkte sind freiwilliges Engagement, niedrigschwellige Soziale Arbeit sowie Wohnungslosigkeit und Wohnungslosenhilfe.